

V

1.

Landesamt für Umwelt  
Abteilung Technischer Umweltschutz 1  
Postfach 60 10 61  
14410 Potsdam

Nur per Mail an:

[MarkusPeter.Klemke@LfU.Brandenburg.de](mailto:MarkusPeter.Klemke@LfU.Brandenburg.de)

Henning-von-Tresckow-Straße 2-8  
14467 Potsdam

Bearb.: Jens-Uwe Gutsche

**Gesch.-Z.: GL5. 17-46131-504-0790/2019**

Tel.: 0335/60676-9937

Fax: 0335/60676-9940

Jens-uwe.gutsche@gl.berlin-brandenburg.de

Internet: gl.berlin-brandenburg.de

Frankfurt (Oder), 18.08.2023

**Planung / Vorhaben: Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz**

**Antrag der Firma UKA Cottbus Projektentwicklung GmbH & Co. KG vom  
14.10.2019 auf Genehmigung zur Errichtung und Betrieb einer Windkraftanlage  
am Standort 15345 Rehfelde, Gemarkung Werder, Flur 4, Flurstück 69 (G06919)**

**Hier: Ihre Bitte um Überprüfung unserer Stellungnahme (vom 12.12.2019)**

**Gemeinde: Rehfelde**  
**Kreis: Märkisch-Oderland**  
**Region: Oderland-Spree**

Ihre Anfrage vom:  
19.07.2023

eingegangen am:  
19.07.2023

Ihr Zeichen/Reg-Nr.:

**Stellungnahme im Rahmen der Behördenbeteiligung zum o. g. Vorhaben**

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund bundesrechtlicher Vorgaben<sup>1</sup> entfällt die Rechtsgrundlage für die Ausweisung von Windeignungsgebieten in Regionalplänen. Die Regionalplanentwürfe sind daher zu überarbeiten<sup>2</sup>.

Mit Wirkung der Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 45 des Landes Brandenburg vom 16.11.2022 hat die Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg daher die Rechtswirkungen des § 2c RegBkPIG in allen Planungsregionen in Brandenburg aufgehoben<sup>3</sup>.

<sup>1</sup> Gesetz zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land vom 20.07.2022 (BGBl. I S. 1353)

<sup>2</sup> Siehe auch MIL-Pressinformation vom 17.10.2022: <https://mil.brandenburg.de/mil/de/presse/detail/~17-10-2022-windenergie-brandenburg-stellt-regionalplanung-um>

<sup>3</sup> Vgl. Bekanntmachung der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg vom 25.10.2022 über die Aufhebung der befristeten Unzulässigkeit von Genehmigungen raumbedeutsamer Windenergieanlagen in den Regionen Uckermark-Barnim, Oderland-Spree, Havelland-Fläming und Prignitz-Oberhavel (ABl. Nr. 45 vom 16.11.2022);  
In der Region Lausitz-Spreewald wurde das befristete Genehmigungsverbot nach Auslaufen der Frist nicht verlängert.

**Dienstsitze**

AL/SAL/GL 1, 2, 3, 5, 6 14467 Potsdam  
GL 4 03046 Cottbus  
GL 5 15236 Frankfurt (Oder)

Henning-von-Tresckow-Straße 2-8  
Gulbener Straße 24  
Müllroser Chaussee 54

**Telefon**

0331-866-8701  
0355-494924-51  
0335-60676-9932

**Fax**

0331-866-8703  
0355-494924-99  
0335-60676-9944

**ÖPNV**

Tram 92, 93, 96, Bus 606  
Bus 16  
Tram 3, 4, Bus 981

Die sich aus dem Gemeinsamen Rundschreiben vom 01.08.2019 zur Umsetzung des § 2c RegBkPIG<sup>4</sup> ergebenden Sachverhalte sind somit sämtlich ebenfalls nicht mehr anwendbar.

Die vorliegende Stellungnahme beinhaltet daher nachfolgend nur noch die regulären Belange der Raumordnung, die im Rahmen der TÖB-Beteiligung in das Genehmigungsverfahren nach dem BImSchG eingebracht werden.

#### Stellungnahme

Beantragt ist die Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von einer Windkraftanlage. Die geplante Anlage ist aufgrund ihrer Nabeenhöhe von 166 m + 3 m Fundamenterhöhung als raumbedeutsam einzustufen<sup>5</sup>.

Für die Entscheidung über den vorliegenden Antrag sind die nachfolgend genannten Erfordernisse der Raumordnung maßgeblich:

**Festlegungen des LEP HR oder sonstige wirksame Ziele der Raumordnung stehen dem Vorhaben nicht entgegen.**

#### **Rechtliche Grundlagen zur Beurteilung der Planungsabsicht**

- Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP HR) vom 29.04.2019 (GVBl. II, Nr. 35)
- Gesetz zur Regionalplanung und zur Braunkohlen- und Sanierungsplanung (RegBkPIG) vom 08.02.2012 (GVBl. I Nr. 13), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.06.2021 (GVBl. I Nr. 19)

#### **Bindungswirkung**

Gemäß § 4 Abs. 2 ROG sind die Erfordernisse der Raumordnung bei sonstigen behördlichen Entscheidungen über die Zulässigkeit raumbedeutsamer Planungen und Maßnahmen von Personen des Privatrechts nach den für diese Entscheidungen geltenden Vorschriften zu berücksichtigen.

#### **Hinweise**

- Diese Stellungnahme gilt, solange die Grundlagen, die zur Beurteilung geführt haben, nicht wesentlich geändert wurden. Die Erfordernisse aus weiteren Rechtsvorschriften bleiben von dieser Mitteilung unberührt.
- Wir bitten, **Trägerbeteiligungen gegenüber der GL** sowie **Mitteilungen über Genehmigungen** oder die **Einstellung von Verfahren** nur **in digitaler Form durchzuführen** (E-Mail oder Download-Link) und dafür **ausschließlich unser Referatspostfach** zu nutzen: [gl5.post@gl.berlin-brandenburg.de](mailto:gl5.post@gl.berlin-brandenburg.de).
- Information für den Fall der Erhebung personenbezogener Daten siehe folgenden Link: <https://gl.berlin-brandenburg.de/service/info-personenbezogene-daten-gl-5.pdf>.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

gez. J.-U. Gutsche

<sup>4</sup> Gemeinsames Rundschreiben des MIL und des MLUK vom 01.08.2019 (ABl. Nr. 33 vom 21.08.2019, berichtigt im ABl. Nr. 36 vom 11.09.2019)

<sup>5</sup> s. Ziff. 2.1 des gemeinsamen Rundschreibens des MLUR und des MSWV zur raumordnerischen, bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Beurteilung von Windenergieanlagen vom 16. Februar 2001